

Protokoll der Sitzung des Exekutivkomitees

PH
Freiburg

Verfasste

Studierendenschaft

WS Nr.13, am 26.01.2017 von 18:00 - 20:30 Uhr

TOP Begrüßung und Feststellung der TOPs

Anwesend: 2x Vorstand, Sprecherin für studentisches Leben, Sprecher für Hochschule, Sprecher für Kommunikation, Sprecherin für politische Bildung, Sekretariat, student. Mitglied des Senats

Abwesend: -

TOP Protokoll der letzten Sitzung

Kann das Protokoll Nr. 12 in der geänderten Fassung so angenommen werden?

Abstimmung:

5 dafür

1 Enthaltung

TOP Berichte

Seminar Stuttgart: zum Thema Hochschulwahlen. Es fand ein interessanter Austausch mit anderen Hochschulen statt. Es gab viele Impulse für Wahlplakate, Online-Wahlen, Wahl-Karl usw. Online-Wahlen kommen für uns nicht in Frage, da es zu teuer für unsere kleine Hochschule ist (Kosten: etwa 1,- Euro pro Studierende). Online-Wahlen lohnen sich nur, wenn uns Dozierende dabei unterstützen und beispielsweise den Studierenden während ihren Veranstaltungen Zeit zum Wählen geben.

Am Ende bleibt die Frage, was es bringt, wenn wir eine hohe Wahlbeteiligung erreichen. Engagieren sich dann auch mehr Menschen in der VS?

LAK PH Ludwigsburg: Der Sprecher für Kommunikation war letztes Wochenende auf der LAK. Es gibt Hochschulen, die Konflikte innerhalb der Studierendenvertretung haben, so dass öfters die Schlichtungskommission gerufen werden muss.

>Studiengebühren: Es gab einige Vorschläge gegen mögliche Verantwortliche zu klagen.

Es gibt eine lange Liste (HFT Stuttgart) an Rednern zum Thema Studiengebühren, kann genutzt werden, falls eine Demo ansteht.

>Landeslehrpreis: Es wurde diskutiert ob dieser Preis überhaupt Sinn macht. Dieser ist beispielsweise fragwürdig, da das Rektorat entscheidet, wer den Preis bekommt.

>ZaPF: Empfehlung zum Engagement für eine bessere Hochschulfinanzierung wird von unserem Sprecher für Kommunikation an die Exe zum Durchlesen bis zur nächsten Sitzung verschickt.

FAK Rat: Die studentischen Mitglieder des FAK Rat haben sich vorher zusammengesetzt, um über das Thema Anwesenheitspflicht zu sprechen. Der Sprecher für Hochschule schickt der Exe eine Änderungssatzung zur Durchsicht. Es ist schwierig die neue Anwesenheitspflicht einzuführen, weil dann die Freiheit der Lehre verloren geht.

>BA Lehramt: Es soll für die Bachelorthesis Lehramt nur noch eine Betreuungsperson geben, da der Arbeitsaufwand 6 ECTS umfasst. Bei einer schlechteren Note oder wenn man durchfällt, kann ein Zweitkorrektor eingeholt werden.

Das Problem ist, wenn man die BA-Abschlussarbeit so niedrig hält (nur 6 ECTS Punkte), ist die Polyvalenz für mögliche Masterplätze nicht gegeben. Außerdem ist uns wichtig, dass ein Zweitbetreuer eine so bedeutungsvolle Arbeit ebenfalls korrigiert und benotet.

>Anwesenheitspflicht: Problem ist, dass sich jede_r Dozierende an diesen Entwurf halten muss und nicht mehr nach eigenem Ermessen über Anwesenheit und Kompensationsmöglichkeit entscheiden kann.

FSK: Es waren etwa 8-9 Fachschaften anwesend. Der Sprecher für Hochschule hat die Fachschaften dazu aufgerufen, dass sie ihre Institute wegen dem Thema Anwesenheitspflicht ansprechen sollen.

Beratungswoche: Die Fachschaften sind bereit bei der Stundenplanberatung und Campusführung für die Erstsemester mitzumachen.

Fachschaften, die keine eigene Kneiptour machen, können gerne bei der VS mitmachen.

Vortrag Patientenverfügung: Es waren wieder nur wenige Besucher da. Der Referent konnte nicht themenentsprechend referieren. Erstmal wird es keinen weiteren Vortrag in der Richtung geben, da es bei uns an der PH kaum interessierte Studierende gibt, die in diese Richtung arbeiten/studieren.

TOP Senat Anwesenheitspflicht Seminare

- Kompensationsmöglichkeit spricht gegen Kompetenzerwerb.
- Dozierende werden verpflichtet, rechtliche Bindung auch wenn sie es selbst nicht wollen.
- Kompetenzen können nur durch Anwesenheit im Seminar erworben werden.
- Kontrollinstanz für die Richtlinien, in wie weit können Studierende mitsprechen.
- Familienfreundlichkeit wird beschnitten.

TOP Hoodies

Wir überlegen einen Plotter für die VS anzuschaffen. Wir informieren uns über die Vorteile und Kosten eines Plotters und bekommen von einem Fachmann genauer erläutert wie das Ganze funktioniert. Der Sprecher für Finanzen meint, dass es sich ab 112 T-Shirts lohnen würde. Es wäre sinnvoll, wenn die Fachschaften und nachfolgende Exe-Mitglieder in Zukunft bei uns ihre T-Shirts usw. drucken würden. Außerdem könnten wir den Plotter auch für Werbung, wie Jute-Beutel als Geschenk für die Erstsemester usw. genutzt werden.

Platz dafür könnte man im Lager frei räumen, meint die Sprecherin für studentisches Leben. Die Frage ist: Wer kümmert sich um den Plotter und weist die Menschen in die Handhabung ein?

Vorschläge: Der Plotter soll Teil eines Arbeitsbereichs/ Amt werden, so dass die Verantwortung verbindlich ist. Fachschaften mit einbinden.

Ein student. Mitglied des Senats stellte einen Antrag an den StuRa.

Hoodies für die Exe: <http://www.schulkleidung.de/> : Der Vorstand und der Sprecher für Kommunikation haben sich über einen Produzenten für Hoodies für die Exe informiert.

Abstimmung für die Hoodies ohne Namen vorne drauf:

6 dafür

1 Enthaltung

TOP Grüne Flotte

Bisher haben wir auf ein Angebot der Uni gewartet, aber haben immer noch keine Antwort.

Frage: sollen wir einfach die Grüne Flotte, nutzen? Die Exe ist dafür. Der Vorstand wird sich mit dem Sekretariat in Verbindung setzen, damit wir als uns VS dort anmelden können.

TOP Metrokarte

Lohnt es sich für uns als VS eine Metrokarte zu organisieren? Die Sprecherin für studentisches Leben wird sich informieren, ob wir als VS überhaupt eine solche Karte bekommen. Lohnen sich die Mengen die wir als VS brauchen?
Vorteil, die Steuer kann später abgesetzt werden.

TOP Pavillonvergabe VS

Verpflichtende Eintragung in Titanpad. Das Sekretariat kümmert sich darum, dass Veranstaltungen im KuCa verbindlich im Titanpad eingetragen werden.
Abstimmung ob verbindlich:
Einstimmig dafür

TOP Beratungswoche

Änderung Bezahlung Campusführung: Pro Einheit 10,- Euro.
Eine Einheit wäre beispielsweise: Campusführung oder Stundenplanberatung.

Aufgabenverteilung der EXE:

Montag:

Begrüßung: Vorstand
Kenn-Die-Leut: Essen: Sprecherin für studentisches Leben
Aufbau: FSK (Der Sprecher für Hochschule lädt die FSK rechtzeitig ein)
Campusführung: Sprecher für Hochschule und Vorstand

Dienstag:

Stundenplanberatung: Sprecher für Hochschule und Vorstand

Mittwoch:

Student. Mitbestimmung: Vorstand
Kneipentour: Sprecher für Hochschule und Sprecherin für studentisches Leben

Freitag:

Erstfrühstück: Sprecherin für studentisches Leben
Stadtreally: Sprecherin für politische Bildung, Vorstand, Sprecher für Kommunikation

>Essen einkaufen für Kenn-Die-Leut und Erstfrühstück: Sekretariat und Sprecherin für politische Bildung
>Wir möchten einen eigenen VS-Tisch
>An Alle: zieht eure VS T-Shirts an!!

TOP Haus des Engagements

Die Sprecherin für politische Bildung hat mehr Infos eingeholt. Ein Teil der Exe haben diese durchgelesen, aber es sind ihnen immer noch zu wenig Infos um sich positionieren zu können.

Abstimmung ob wir als VS das Projekt unterstützen:
5 dagegen
1 Enthaltung

TOP Anträge

ESN: Abstimmung: einstimmig dafür
Ersti-Hütte: der Antrag geht an den StuRa

TOP Exe Bericht Stura

An Alle: Bitte alle wichtigen Themen bis Dienstagmittag an den Vorstand schicken.

TOP erste Exe Sitzung im nächsten Semester

Donnerstag 30.03.2017 um 18 Uhr